Gemeindeinfo

Marktgemeinde
FRANKENMARKT

office@frankenmarkt.net www.frankenmarkt.net

November 2007 | Amtliche Mitteilung Folge 13/2007 | Postentgelt bar bezahlt

In dieser Ausgabe:

Stellenausschreibung, Schiclub	Seite 1
Müllabfuhr, Hunde	Seite 2
Kontrollliste Wasserzähler	Seite 3
Alten– und Pflegeheim	Seite 4
Landschaftserhebung	Seite 5
Zivilschutz, Glückwunsch	Seite 6
Foliensammlung, Pfarrcafe	Seite 7
Rückblick Gesundheitstage	Seite 8
Rückblick Gesundheitstage	Seite 9
Stellenausschreibungen	Seite 10
Stellenausschreibung, LMS	Seite 11
Jagd, Veranstaltungen	Seite 12
Golden Gate	Seite 13
Volksbildungswerk	Seite 14
Rückblick Kinderferienprogramm	Seite 15
Rückblick Kinderferienprogramm	Seite 16
Rückblick Kinderferienprogramm	Seite 17
Rückblick Kinderferienprogramm	Seite 18
Rückblick Kinderferienprogramm	Seite 19
Rückblick Kinderferienprogramm	Seite 20

Impressum: Medieninhaber, Verleger und Hersteller: Marktgemeinde 4890 Frankenmarkt; Eigenvervielfältigung; Erscheinungsort und Verlagspostamt: 4890 Frankenmarkt; Zahlungsnummer: „1266L9ZU“

STELLENAUSSCHREIBUNG

beim
MARKTGEMEINDEAMT FRANKENMARKT
mit Dienstverwendung im
ALTEN– UND PFLEGEHEIM

Wir nehmen auf:

1 ALTENFACHBETREUER/IN

Teilbeschäftigung mit 20 Wochenstunden

Nähere Auskünfte erteilt das Marktgemeindeamt Frankenmarkt (Tel. 07684/6255-11) oder das Alten– und Pflegeheim Frankenmarkt (Tel. 07684/6506).

Die Bewerbungen sind *bis spätestens Freitag, den 16. November 2007* schriftlich beim Marktgemeindeamt Frankenmarkt, Hauptstraße 83, 4890 Frankenmarkt, einzubringen.

Der Bürgermeister:

Manfred Hadinger eh.

ACHTUNG!

Ab **02. November 2007** findet wieder in der Zeit von 16.30 bis 18.00 Uhr in der Hauptschule Frankenmarkt die **Kinderschigymnastik** statt.

Trainer: Roman Winderle

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich
der Schiclub Frankenmarkt

MÜLLABFUHR

Das Marktgemeindeamt Frankenmarkt möchte darauf hinweisen, dass Müllton-nen ohne Aufkleber **NICHT** entleert werden.

Weiters ersuchen wir verblasste bzw. nicht mehr erkennbare Aufkleber beim Gemeindeamt, 1. Stock Finanzabteilung, unter Mitnahme des alten Aufklebers auszutauschen.

Der Intervall kann jeweils am Quartalsende, ebenfalls unter Mitnahme des Aufklebers umgemeldet werden.

HUNDEHALTER-SACHKUNDEKURS

gemäß § 1 bis 3 der O.Ö. Hundehalte-Sachkundeverordnung

Datum: **Samstag, 24.11.2007**

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: Gasthaus Huber (Anglerteiche)
Geldingen 6
4873 Frankenburg
Tel. 07683/7771

Gebühr: € 20,—

Anmeldung: Mag. Helmut Leitner
Freinerhaid 19
4873 Frankenburg
Tel. 07683/8217

Nach Kursende erhalten die Teilnehmer die Bestätigung zur Vorlage für die Gemeinde!

HUNDE

Was muss ich zuerst machen?
Wenn der Hund älter als zwölf Wochen ist, muss man das der Hauptwohnsitzgemeinde (Frau Preiner, 1. Stock Finanzabteilung) binnen 3 Tagen schriftlich melden.

In dieser Meldung muss beinhaltet sein:

* Name und Adresse des Hundehalters oder der Hundehalterin
* Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter des Hundes
* Name und Adresse der Person, die den Hund zuletzt gehalten hat
* Der für das Halten des Hundes erforderliche Sachkundenachweis
* **Der Nachweis einer Haftpflichtversicherung über mindestens € 725.000,—**

Der Hundehalter oder die Hundehalterin hat die Beendigung des Haltens eines Hundes unter Angabe des Endigungsgrundes und unter Bekanntgabe eines allfälligen neuen Hundehalters oder einer neuen Hundehalterin innerhalb einer Woche am Gemeindeamt zu melden.

ACHTUNG

Die Hundeleine muss der Größe und dem Gewicht des Hundes entsprechend fest und **höchstens 1,5 m lang** sein. Der Maulkorb muss so beschaffen sein, dass der Hund seinen Fang darin öffnen und frei atmen, jedoch weder beißen noch den Maulkorb vom Kopf abstreifen kann.

KONTOLLE DER WASSERZÄHLER

Die Marktgemeinde Frankenmarkt möchte Sie wiederholt darauf hinweisen die Wasserzähler mindestens **MONATLICH** zu kontrollieren. Sie können dazu die vorbereitete Kontrollliste verwenden. Sollten Sie Abweichungen (wie z.B. Zähler läuft ohne Wasserentnahme oder Zähler bewegt sich nicht) feststellen, bitten wir um sofortige Mitteilung, damit wir die Ursache eruieren und beheben können. **DIE KOSTEN FÜR DAS WASSER (MEHRVERBRAUCH) MÜSSEN VOM WASSERBEZIEHER SELBST GETRAGEN WERDEN!!!** Um diese Kosten zu vermeiden oder zu verringern, ist es **UNBEDINGT** notwendig diese Kontrollliste zu führen:

ABLESEDATUM	STAND	VERBRAUCH
. . November 2007	_____	_____
. . Dezember 2007	_____	_____
. . Jänner 2008	_____	_____
. . Februar 2008	_____	_____
. . März 2008	_____	_____
. . April 2008	_____	_____
. . Mai 2008	_____	_____
. . Juni 2008	_____	_____
. . Juli 2008	_____	_____
. . August 2008	_____	_____
. . September 2008	_____	_____
. . Oktober 2008	_____	_____
. . November 2008	_____	_____
. . Dezember 2008	_____	_____

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Doris Preiner Tel. 07684/6255-24.

AUSFLUG IN DIE LANDESGARTENSCHAU

Anfang Oktober verbrachten die Bewohner und Bewohnerinnen unseres Alten– und Pflegeheimes einen eindrucksvollen Nachmittag bei wunderschönem Herbstwetter in der Landesgartenschau Vöcklabruck.

Die Bewohner nutzten unterstützt von Bediensteten des Altenheimes, Vertretern der Marktgemeinde, freiwilligen Helfern des Roten Kreuzes sowie den Taxiunternehmen Aschenberger und Lassl, die letzten warmen Tage des Jahres um einen Ausflug zu unternehmen der eigentlich schon Anfang September stattfinden sollte aber aufgrund der ungünstigen Witterung verschoben wurde.

Bei strahlendem Sonnenschein und Kaffee und Kuchen im Anschluss fühlten sich die Bewohner und Bewohnerinnen sehr wohl.

Ein großes Dankeschön geht an das Rote Kreuz Frankenmarkt, den Taxiunternehmern Aschenberger und Lassl, die uns einen ehrenamtlich bereitgestellten Fahrdienst und freiwillige Helfer und Helferinnen stellten und unsere Heimbewohner erstklassig versorgten.

Im Namen aller Bewohner und Mitarbeiter möchte ich mich ganz herzlich bei unseren Gemeinderäten bedanken und insbesondere bei Frau GR. Ernestine Wiener, die uns durch ihre Spende diesen schönen Ausflug ermöglicht haben!

Lars Hauschildt
Heimleiter

Vorankündigung
Weihnachtsmarkt

Sonntag, 25. November 2007
ab 10.00 Uhr
im Alten– und Pflegeheim
Frankenmarkt
Verkauf von selbstgebasteltem Advent– und Weihnachtsschmuck

ab 13.00 Uhr Kaffee und Kuchen

Auf Ihren Besuch freuen sich die Bewohner und Bewohnerinnen!

DURCHFÜHRUNG EINER LANDSCHAFTSERHEBUNG IN DER MARKTGEMEINDE FRANKENMARKT

Das Land Oberösterreich hat aufgrund des OÖ. Natur– und Landschaftsschutzgesetzes 2001 zur Erfassung aller ökologisch wertvollen Flächen sowie zur Erhebung von wesentlichen landschaftlichen Strukturen entsprechende naturräumliche Erhebungen durchzuführen.

Die Landschaftserhebung der Marktgemeinde Frankenmarkt erfolgt im Auftrag der Naturschutzabteilung des Landes Oberösterreich. Die Kosten für die Landschaftserhebung werden vom Land OÖ getragen. Die Bearbeitung wird beginnend mit Frühjahr 2008 über einen Zeitraum von ca. einem Jahr durchgeführt.

Ursprünglich für die Erfassung naturräumlicher Grundlagen für die Ausarbeitung der örtlichen Entwicklungskonzepte und Flächenwidmungspläne gedacht, entwickelte sich die Landschaftserhebung durch Überarbeitung und inhaltlicher Abstimmung mit der Biotopkartierung zu einem Instrument mit einem breit gefächerten Anwendungsspektrum.

Die Landschaftserhebung Oberösterreich hat zum Ziel, auf rasche Art einen grundlegenden Überblick über die in Oberösterreich vorhandene Ausstattung, insbesondere der Kulturlandschaft, mit landschaftlich und naturräumlich relevanten Strukturelementen und Lebensraumtypen zu geben. Für die verschiedenen Erhebungstypen sind kurze Beschreibungen zur Charakteristik der jeweiligen Aufnahmefläche vorgesehen.

Die Ergebnisse der Landschaftserhebung stellen eine grundlegende Information für die verschiedensten gutachterlichen und planenden Tätigkeiten von Behörden und sonstigen Planungsträgern dar (z.B. für die Erarbeitung der „Natur und Landschaft — Leitbilder für OÖ“, Örtliche Entwicklungskonzepte, Korridoruntersuchungen,...). Bei konkreten Projekten werden, aufbauend auf der Landschaftserhebung, weiterführende, detaillierte Erhebungen durchgeführt.

Zur Bearbeitung einzelner Erhebungsflächen ist es immer wieder unumgänglich, auch im Privatbesitz befindliche Grundstücke zu betreten. Gem. § 51 Abs. 3 des OÖ. Natur– und Landschaftsschutzgesetzes sind die mit den Erhebungen beauftragten Personen hierzu berechtigt. Diese Personen haben einen Lichtbildausweis sowie eine von der Landesregierung auszustellende Bestätigung mitzuführen und auf Verlangen den betroffenen Grundbesitzern vorzuweisen.

Nach Fertigstellung der Landschaftserhebung werden die Ergebnisse der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Die Bevölkerung von Frankenmarkt wird ersucht, die Durchführung der Landschaftserhebung im erforderliche Umfang zu unterstützen.

FUNDGEGENSTÄNDE

Folgende Fundgegenstände wurden abgegeben:

Digitalkamera
Schlüssel

Die Besitzer werden gebeten sich am Marktgemeindeamt Frankenmarkt zu melden!

SICHER AM SCHULWEG
Kinderwarnwesten für Volksschüler

Die Sicherheit der Kinder ist Jedem ein besonderes Anliegen. Deshalb erhalten die Erstklassler unserer Volkschule in einer Gemeinschaftsaktion mit dem Land Oberösterreich, AUVA und UNIQA vom OÖ. Zivilschutzverband Kinderwarnwesten.

Speziell in der dämmerigen und nebeligen Jahreszeit ist es wichtig, die Kinder im Straßenverkehr sicherer zu machen. Durch die Reflektoren sind die Kinder schon ab 150 Meter Entfernung sichtbar. Die Westen werden den Kindern mit nach Hause gegeben, damit sie auf Schul– bzw. Heimweg verwendet werden. Auch bei jedem Schulausflug trägt das Anziehen der Warnwesten zur Sicherheit auf der Straße bei.

Wir ersuchen alle Eltern, ihre Kinder zu motivieren die Warnwesten zu tragen. Durch Ihre Unterstützung erhöht sich die Tragehäufigkeit. Wir danken ihnen schon jetzt für Ihre Unterstützung!

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Am 28.09.2007 spondierte
Frau Eva Maria Hitzl
an der Fachhochschule Hagenberg,
Studiengang Engineering
für Computer-basiertes Lernen,
zur Diplomingenieurin FH.

Das Marktgemeindeamt Frankenmarkt gratuliert sehr herzlich!

VERKEHRSSICHERHEITS-AKTION

Verkehrssicherheit betrifft nicht nur einzelne Gruppen der Bevölkerung, sondern praktisch alle: Radfahrer wie Autofahrer, LKW's wie Fußgänger, Jung und Alt. Damit wird die Verkehrssicherheit auch zu einer Angelegenheit des Zivilschutzes, also des Schutzes der zivilen Bevölkerung.

Meist gibt es noch verborgene Gefahrenstellen über die sich so mancher Bürger ärgert und bei der es immer wieder zu kritischen Situationen kommt. Die Einbindung der Bevölkerung ist daher dem OÖ. Zivilschutzverband ein besonderes Anliegen.

Aus diesem Grund wird die Bevölkerung aufgerufen, gefährliche Straßenstücke oder Kreuzungen ab sofort direkt beim OÖ Zivilschutzverband zu melden.

Unter der **Hotline 0732/652436** können während der Bürozeiten die entsprechenden Meldungen erfolgen.

Ab sofort können Gefahrenstellen auch direkt auf der Homepage: **www.zivilschutz-ooe.at/aktuelles/verkehrssicherheit.htm** gemeldet werden.

Jede gemeldete Gefahrenstelle wird von uns und Experten analysiert und weitere Schritte zur Verbesserung der Gefahrenstelle werden dann an die zuständige Behörden weitergeleitet.

Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihre Unterstützung und Mithilfe.

OÖ. Zivilschutzverband
Wiener Str. 6
4020 Linz
Tel. 0732/652436
www.zivilschutz-ooe.at

AGRAR– UND BAUFOLIENSAMMLUNG

Was wird gesammelt?

* Rundballenwickelfolie
* Wickelnetze und Ballenschnüre
* Pflanzenschutzmittel-Kanister
* Fahrsilofolien
* Gemüsefolien
* Baufolien

Wie wird gesammelt?

Die Anlieferung sollte relativ sauber und trocken erfolgen, damit die Entsorgungskosten so gering wie möglich gehalten werden. Ein Zusammenlegen bzw. Zusammenbinden zu Ballen würde viel Transportvolumen einsparen, da die Folien vor Ort nicht mehr verpresst werden können.

Durch die Sammlung soll der illegalen Verbrennung entgegengewirkt bzw. die Entsorgung über die Sperrmüllsammlung und daher die Deponierung verhindert werden.

Wann wird gesammelt?

Am Dienstag, dem 13. November 2007 von 11.00 bis 12.00 Uhr im Lagerhaus Frankenmarkt.

PFARRCAFE

Einladung zum Pfarrcafe mit Mittagstisch
am 04. November 2007
im Pfarrheim Frankenmarkt

Der Pfarrgemeinderat Frankenmarkt lädt am 04. November 2007 nach dem Gottesdienst ab 10.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr zu einem Pfarrcafe mit Mittagstisch ins Pfarrheim recht herzlich ein.

Der Reinerlös wird zur Finanzierung des neuen Bühnenvorhangs im Pfarrsaal verwendet.

Um zahlreichen Besuch bittet der Pfarrgemeinderat Frankenmarkt.

AUS UNSERER BÜCHEREI

GARTENZWERGE ALS LEIHGABE FÜR UNSERE AUSLAGE GESUCHT!

Wussten Sie eigentlich, dass Gartenzwerge unter einem Adventtrauma leiden?

Sie stehen verstaubt und verdrängt von Heerscharen von Keksdosen im hintersten Winkel und niemand beachtet sie mehr. Bei uns bekommen Ihre vergessenen Freunde auch im Winter einen Ehrenplatz in unserer Auslage, und werden gebührend bewundert.

Bringen Sie die Zwerge im Laufe des Novembers, versehen mit Namen und Adresse zu den angegebenen Öffnungszeiten in unsere Bücherei und Sie sind Ihre Sorgen los!

SO 09.00 bis 11.15 Uhr
DI 16.00 bis 17.00 Uhr
FR 17.00 bis 19.00 Uhr

Wenn Abholung gewünscht wird, Anruf erbeten unter, Tel. 6040 (M. Winkler)

ERFOLGREICHE FRANKENMARKTER GESUNDHEITSTAGE 2007

Reges Interesse herrschte bei den Gesundheitstagen von 26. bis 29. September 2007 in Frankenmarkt. Ca. 250 Personen nahmen die Angebote der Gesunden Gemeinde an.

Am 26.09.2007 und am 27.09.2007 gab es zwei sehr interessante Vorträge an denen ca. 140 Personen teilnahmen.

Mag. Barbara Radauer beim Vortrag „Wenn die Seele das Gleichgewicht verliert“

Ärzte des LKH Vöcklabruck beim Vortrag „Vom offenen Fuß zum Schlaganfall — Moderne Behandlung von Durchblutungsstörungen“

Beide Vorträge fanden in den Räumen der Sparkasse Frankenmarkt statt. Danke für die kostenlose Bereitstellung der Räumlichkeiten und der Gratisgetränke.

Die Gesundheitsstraße mit PSA-Untersuchung, Ernährungsberatung, Fit-Check, Psychocheck, Sehtest und Blutdruckmessen, sowie der urologische Vortrag von OA Dr. Gebhartl waren ebenfalls sehr gut besucht.

Das Blutdruckmessen übernahmen die Mitglieder des Roten Kreuzes Frankenmarkt und für die gesunde Jause sorgten die Frankenmarkter Bäuerinnen. Danke für die Bereitstellung der kostenlosen Getränke durch die Firma Starzinger.

Gesunde Jause der Bäuerinnen

Für den Sehtest stellte sich die Firma Reiter aus Straßwalchen dankenswerterweise zur Verfügung.

Herr Gemeindearzt MR. Dr. Haselbruner, Herr Schularzt Dr. Lampl, Herr Bürgermeister Manfred Hadinger und das Team der Gesunden Gemeinde Frankenmarkt waren vom Gesundheitsbewusstsein der Bevölkerung sehr erfreut.

Am Samstag hätten wir uns mehr Besucher gewünscht. 10 Tanzpaare unter der Leitung von Frau Inge Meingast überraschten die Besucher mit gut einstudierten Tänzen. Ein Tanz wurde der Gesunden Gemeinde zum 15jährigen Bestehen gewidmet.

Die Montagsturnerinnen Frau Barbara Neuhofer, Frau Veronika Krebs und Frau Christa Stranzinger-Mayrhauser stellten ihr Können in den Dienst der guten Sache mit Wirbelsäulengymnastik und Nordic Walking.

Ich bedanke mich bei allen, die dazu beigetragen haben, dass die Gesundheitstage ein Erfolg wurden.

GR. Ernestine Wiener
Obfrau des Ausschusses

Psychocheck

Ernährungsberatung

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Für unseren Tischlereibetrieb suchen wir zum sofortigen Eintritt:

* **MASCHINENBEDIENER**
* **TISCHLER(IN)**
* **LAGERARBEITER FÜR VERSAND**
* **BETRIEBSSCHLOSSER**
* **MAGAZINEUR(IN)**

Gute Deutschkenntnisse werden vorausgesetzt!

Arbeitszeit: Mo. bis Fr. 06.00 bis 14.20 Uhr
Schichtbetrieb: 06.00 bis 14.00 Uhr
14.00 bis 22.00 Uhr

Bewerbungen bitte an:

Firma Rauchenzauner
Mühlberg 5, 4890 Frankenmarkt
Tel. 07684/6054/11 (Fr. Pichler)
E-mail: office@rauchenzauner.at

Wir sind ein junges, kreatives Team, unsere Anlagen werden weltweit eingesetzt. Für Projektierung und Konstruktion bieten wir

KONSTRUKTEUR / TECHN. ZEICHNER

interessantes Aufgabengebiet im Bereich Fördertechnik/Automatisierungstechnik. **CAD-Erfahrung vorausgesetzt (Mechanical 2008, Inventor 2008).**

Weiters finden auch

ELEKTROMECHANIKER

interessante Möglichkeiten im Bereich Steuerungstechnik/Schaltschrankbau.

Gassner-Verp.-Maschinen,
Frankenmarkt
Tel. 07684/85010, office@gassner.co.at

TSV Lacher Sparkasse Frankenmarkt — Sektion Tennis sucht für die Saison 2008 eine(n) **PLATZWART/IN** und eine(n) **PÄCHTER/IN** für das Tennisstüberl.

Für Bewerbungen bzw. nähere Info‘s stehen Ihnen **Fr. Josefa Hirsch (07684/6200)** oder **Hr. Thomas Hintermaier (0676/9758550)** jederzeit gerne zur Verfügung!

Zur Verstärkung unseres Teams am Standort Frankenmarkt suchen wir:

PRODUKTIONSMITARBEITER (M/W)
Weberei, Nahterei, Fixierung

Ihre Aufgaben:
Einrichten und Bedienen unserer Produktionsmaschinen. Sie arbeiten im 3-Schichtbetrieb und bringen auch die Bereitschaft mit, im 5-Schichtbetrieb zu arbeiten.

Ihre Qualifikation:
Lehrabschluss, Genauigkeit, technisches Verständnis, Fingerfertigkeit.

Vereinbaren Sie telefonisch einen Vorstellungstermin oder senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

Voith Paper Fabrics GmbH.
Frau Birgit Schader
Höhenwarth 1
4890 Frankenmarkt
Tel. 07684/8521-72
E-mail: birgit.schader@voith.com
www.voithpaper.com

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Der Pfarrcaritas Kindergarten Frankenmarkt sucht eine

KARENZVERTRETUNG FÜR DIE LEITUNG

ab Jänner 2008.

Schriftliche Bewerbungen bis *spätestens November 2007* an:

Pfarramt Frankenmarkt
Hauptstraße 35
4890 Frankenmarkt
Tel. 07684/6296

SEKRETÄR/IN
für Rechtsanwaltskanzlei gesucht.

Gute Deutsch– und Rechtschreibkenntnisse bzw. Kenntnisse in EDV (vor allem Word) erforderlich.

Schriftliche Bewerbungen erbeten an:

Rechtsanwaltskanzlei
Dr. Margit Stüger
Hauptstraße 102
4890 Frankenmarkt
E-mail: ra.stueger@tvweb.at

Das Marktgemeindeamt Frankenmarkt gratuliert Herrn Anton Schachl, Gries 10, der am 09.10.2007 seinen 80. Geburtstag feierte.

MUSIK IM
SCHLOSS STAUFF
FRANKENMARKT

Konzertabend

mit
Lisa Maria Eidenberger—Flöte
Christoph Traxler—Klavier

Sie hören Werke von
C. PH. E. Bach, C. Reinecke, F. Liszt,
S. Prokofjew, E. Bozza

„O so eine Flöte
ist mehr als Gold und Kronen wert,
denn durch sie wird
Menschenglück und Zufriedenheit vermehrt"
(W. A. Mozart „Die Zauberflöte")

Freitag, 09. November 2007
19.30 Uhr im Schloss Stauff
Frankenmarkt

Eintritt:
Abendkasse € 12,–/Jugendliche € 5,–
Vorverkauf € 10,–
Vorverkauf f. Raiffeisen AKTIV-Club Mitglieder € 9,–
Vorverkaufskarten in allen oö. Raiffeisenbanken erhältlich!

JAGD
IST TIERSCHUTZGERECHTE FLEISCHGEWINNUNG

Die Jagd hat nicht nur die Wahrung eines artgerechten, gesunden Wildstandes in Wald und Feld zum Ziel, sondern auch die sinnvolle naturschutzgerechte Nutzung der vielfältigen Wildbestände. Das Wild nicht für die Fleischgewinnung zu nutzen wäre sinnlose Verschwendung. Das OÖ Jagdgesetz stellt zudem sicher, dass eine Übernutzung und damit eine Gefährdung der Bestände ausgeschlossen ist. Jagd ist tierschutzgerechte Fleischgewinnung. Wildbret aller Art ist ein Lebensmittel von ernährungsphysiologisch sehr hoher Qualität. Es ist wohlschmeckend, mineralstoffreich, fettarm, eiweißreich, leicht verdaulich, also im höchsten Maße biologisch. Im vergangenen Jahr wurden in Oberösterreich ca. 72.500 Rehwild, 3.200 Stück Rotwild, 1.300 Stück Gamswild, 530 Stück Schwarzwild, ca. 35.000 Stück Hasen, 32.700 Fasane und rund 22.000 Stück Wildenten auf den Wildbretmarkt gebracht.

Der jährliche Fleischkonsum in Österreich liegt bei etwa 66 kg pro Kopf, wobei lediglich knapp ein Kilogramm Wildbret dabei ist. Die Nachfrage nach Wildbret ist zwar im Steigen begriffen, der OÖ Landesjagdverband geht aber in den nächsten Jahren weiter in die Offensive, um den Wildbretmarkt anzukurbeln.

Um skeptische Konsumenten von der Frische und Herkunft des heimischen Wildbrets zu überzeugen, verwendet der OÖ Landesjagdverband seit Jahren Anhänger für Wild, auf denen der Jäger die Herkunft des Stückes und die einwandfreie Qualität bestätigt. Die Jägerschaft will auch die Unterschiede von Wildbret aus freier Wildbahn und Wildfleisch aus Gatterhaltung aufzeigen und vor allem die höhere Qualität gegenüber Importfleisch herausstreichen. Mit der jagdlichen Ernte nutzen die Jäger den Überschuss, sozusagen die Zinsen der Natur, das, was natürlich nachwächst.

Das wertvolle Lebensmittel „Wildbret“ stammt von Tieren, die in freier Natur ihr Futter selbst und uneingeschränkt auswählen können. Diese individuelle Nahrungsselektion ist wiederum ausschlaggebend für die Aromabildung des Fleisches. Durch die volle Bewegungsfreiheit der Wildtiere wird die Muskulatur optimal ausgebildet und durchblutet. Zartheit und Geschmack machen Wildfleisch deshalb zu einer Delikatesse. Wildbret ist heute das ganze Jahr über zu bekommen, wobei es zeitliche Saisonprodukte gibt, wie etwa den jungen Rehbock im Mai, die Wildente ab Mitte September, das Rebhuhn im Oktober, den Hasen und den Fasan von Mitte Oktober bis Mitte Dezember, Reh– und Rotwildfleisch in der zweiten Jahreshälfte.

Frisches Wildbret bezieht man am besten unmittelbar bei der örtlichen Jägerschaft oder bei bewährten Wildbrethändlern. Der Landesjagdverband zeichnet darüber hinaus jene Gaststätten besonders aus, bei denen man hervorragende Wildgerichte erhält.

In Frankenmarkt erhalten Sie das Wildfleisch bei Herrn Anton Schönberger, Tel. 0664/4054413.

Samstag, 10.11.2007
Feuerwehrball
FF Raspoldsedt

Samstag, 17.11.2007
Valentinabend mit Franz Froschauer
Kulturforum Frankenmarkt

Donnerstag, 22.11.2007 bis
Sonntag, 25.11.2007
Adventausstellung
Blumen Bergmoser

Innovation aus Frankenmarkt ‚goes international'

Wenn Füße zu viel auf hartem, ebenem Pflaster laufen müssen sind meist Schmerzen die Folge. Wir sind stolz darauf, dass es einem Frankenmarkter Unternehmen gelungen ist, ein Mittel gegen dieses Problem zu erfinden. Damit konnte es sich bei der internationalen Schuhmesse in Düsseldorf über äußerst reges Interesse freuen.

Die Firma Fuß fit gmbh, Hauptstrasse 69 aus Frankenmarkt, (früher Wurmsdobler GmbH, Gerichtsweg 4) hat sich auf die Herstellung von Fußbetten spezialisiert. Bereits in den 70iger Jahren wurde das GOLDEN GATE Reflexzonen-Massagefußbett von ihr entwickelt und auf den Markt gebracht, welches ein Vorreiter für eine neue Einlagengeneration war.

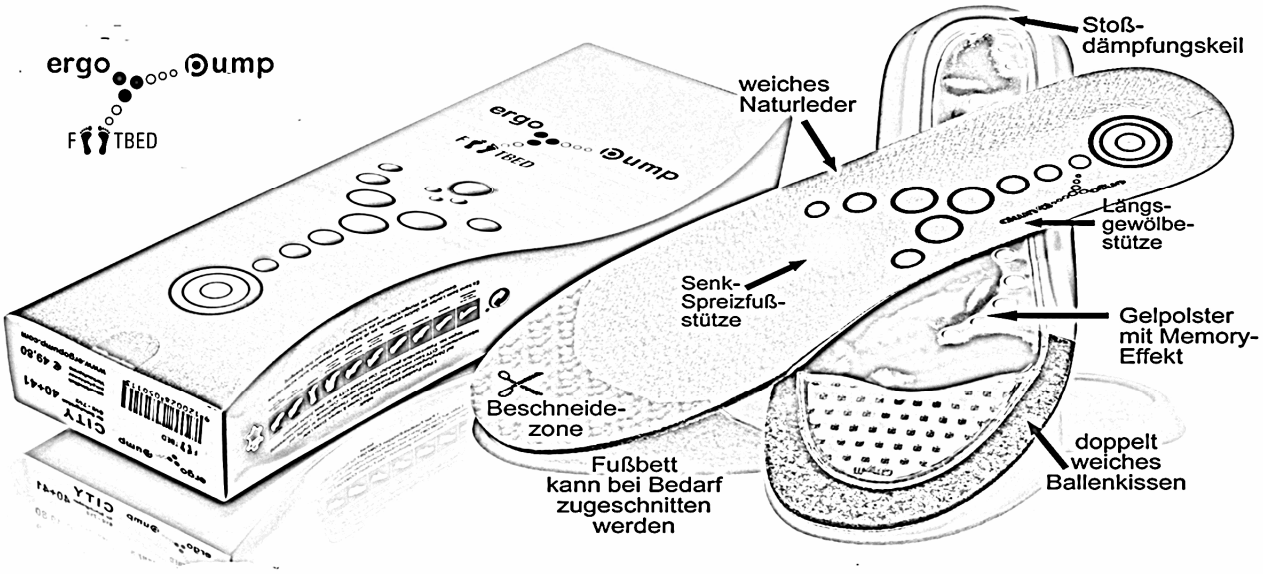
Bei der weltgrößten Fachmesse für den Schuhhandel in Düsseldorf wurde nun mit dem **ergo pump** FOOTBED^ ein neuer Meilenstein für die Fußgesundheit präsentiert. Es handelt sich dabei um ein **Fußbett, das so dünn ist, dass es in (fast) jedem Schuh getragen werden kann.** Gegenüber herkömmlichen, passiv stützenden Einlagen bietet es einen enormen Vorteil: es stützt und gleichzeitig bewegt es den Fuß bei jedem einzelnen Schritt.

Das **ergo pump** FOOTBED^ nimmt auf die geänderten Lebensgewohnheiten des modernen Menschen Rücksicht. Es ist mit einer weichen, hydraulischen Unterlage ausgestattet. Als Füllmaterial kommt ein Spezialfluid mit MEMORY-Effekt zum Einsatz.

Dadurch wird der Fuß bei jedem Schritt weich gestützt und entsprechend dem individuellen Gangbild sanft bewegt und gleichzeitig trainiert. Zusätzlich sind die Funktionen von konventionellen hochwertigen Einlagen wie Gelenksstütze, Senk- Spreizfußstütze und Fußreflexzonenmassage genauso eine Selbstverständlichkeit wie ein extra eingebauter Stoßdämpfungskeil und eine Oberseite aus feinstem, naturgegerbtem Vollleder.

Durch die vielfältigen Eigenschaften verhilft das Fußbett nicht nur dem strapazierten Fuß zu Wohlge(h)fühl sondern eignet sich besonders auch zur Prophylaxe. So können zum Beispiel Freizeitsportler durch das neue innovative **ergo pump** FOOTBED® ihre Füße im Alltag ganz automatisch trainieren und fit halten und sie damit optimal auf die verstärkte Belastung beim Sport vorbereiten.

Weitere Informationen unter:
www.ergopump.com
oder unter der Tel. Nr. 07684 6001
oder bei GOLDEN GATE Hauptstr. 69, Frankenmarkt (neben der Trafik)



VOLKSBILDUNGSWERK DER MARKTGEMEINDE FRANKENMARKT

MALEN MIT ACRYLFARBEN AUF KEILRAHMEN

KURSBEGINN: ***29.10.2007*** (5 Abende) von 19.00—21.30 Uhr

KURSLEITERIN: Frau Elfriede Christl

KURSGEBÜHR: € 45,— (am 1. Abend zu zahlen)

KURSORT: HS Frankenmarkt

ZIELGRUPPE: alle Personen, die Freude am Malen haben

VORAUSSETZUNGEN:
Keine Malkenntnisse erforderlich!

Farben, Pinsel, Keilrahmen usw. werden von der Kursleiterin besorgt. Jedoch bitte Malutensilien mitbringen, falls welche vorhanden sind. Keine Vorbesprechung — Bitte Schutzkleidung anziehen, da die Farben wasserfest eintrocknen.

TEILNEHMER: **max. 12 Personen**

ANMELDUNG: bis Do. 25.10.2007

Marktgemeindeamt Frankenmarkt, Tel. 07684/6255-13 (Herr Schweighofer)

TREFFPUNKT TANZ DIE ETWAS ANDERE ART ZU TANZEN

TAKT FÜR TAKT VITALITÄT UND LEBENSFREUDE

Tanzen fördert die Konzentration, Reaktion, Beweglichkeit, Koordination und Balance, wirkt positiv auf Herz, Kreislauf, Stoffwechsel und das vegetative Nervensystem, trainiert das Gedächtnis, vermittelt Erfolgserlebnisse und erweitert den Blick auf die Welt.

„Die etwas andere Art zu tanzen“ ab SOFORT wieder jeden Dienstag von 09.30 bis 11.00 Uhr in der Musikschule Frankenmarkt.

Kosten: € 2,50

Auf Ihr Kommen freut sich die Tanzleiterin

Inge Meingast

16. Frankenmarkter Adventmarkt
mit
Kunsthandwerksverkaufsausstellung
sowie Buchverkaufsausstellung
vor und in der Hauptschule

Samstag, 01. Dezember 2007
14.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag, 02. Dezember 2007
10.00 bis 17.00 Uhr

Rückblick Kinderferienprogramm 2007

Das Kinderferienprogramm fand heuer zum 8 Mal statt. An den 32 angebotenen Veranstaltungen nahmen 657 Kinder bzw. Jugendliche teil.

3 Veranstaltungen mussten wegen Schlechtwetter abgesagt werden. Der Andrang und die Resonanz bei diversen Veranstaltungen war so groß, dass die Organisatoren der Bitte nachkommen, nächsten Jahr die Veranstaltungen wieder anzubieten.

Ich möchte mich im Namen des Ausschusses für Schule, Kindergarten, Soziales, Kultur und Seniorenangelegenheiten bei jedem EINZELNEN bedanken, die es möglich gemacht haben, dass die Veranstaltungen angeboten werden konnten, sei es, dass sie sich Urlaub genommen haben oder ihre Freizeit zur Verfügung stellten, um den Kindern bzw. Jugendlichen einen schönen Ferientag zu bieten.

Den besten Dank haben schon unsere Kinder abgestattet mit strahlenden Augen und einem Danke an die Betreuer.

Recht herzlichen Dank an die Firma Starzinger, die uns für alle Veranstaltungen die Getränke gratis zur Verfügung stellte. Danke an alle, die bei der Verteilung des Kinderferienprogrammes mitgeholfen haben. Ebenso bedanken wir uns bei der Firma Dax für die Gratiseinschaltung im Orts-TV.

Lob gebührt der Gemeindebediensteten Doris Preiner und den Mitarbeitern, für die Abwicklung der administrativen Arbeiten. Recht herzlichen Dank der Wirtschaft, für die Werbeeinschaltungen, damit konnten wir die Veranstaltungen unterstützen.

Die Abschlussveranstaltung des Ferienprogrammes endet mit einem Kinobesuch. Der Zeitpunkt wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Liebe Kinder und Jugendliche wir hoffen, ihr hattet einen guten Start ins Schuljahr 2007/2008 und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

GR. Ernestine Wiener
Obfrau des Ausschusses

Wir lernen Zaubertricks

Beim Ferienprogramm 2007 hat sich die Raiffeisenbank Frankenmarkt mit dem Thema Zauberei beteiligt. Die Veranstaltung war bereits am ersten Tag nahezu ausgebucht. Herr Josef Vogtenhuber, ein Meister seines Faches, konnte für die Veranstaltung gewonnen werden.

Am 09. Juli 2007 war es soweit. Alle 26 Kinder erschienen pünktlich um 09.00 Uhr in der Raiffeisenbank Frankenmarkt, um in die Kunst der Zauberei eingeführt zu werden.

Herr Vogtenhuber gab einige seiner tollen Tricks an die begeisterten Kinder weiter.

Auch Denksport-Aufgaben und Knobeleien wurden mit Begeisterung gelöst. Bei einer gemeinsamen Jause konnten Fragen gestellt werden und der eine oder andere Zaubertrick wurde noch verfeinert. Die Zeit verging allen leider viel zu schnell.

Jedes Kind konnte seine persönliche Zauberschachtel mit nach Hause nehmen. Im eigenem Zimmer wurde noch geübt, bevor die Zaubervorstellung den Eltern und Freunden mit Stolz präsentiert wurde.

CLUB Da ist was los!
Da ist was los.
Raiffeisenbank
in Frankenmarkt

Sing und Spiel mit uns

Am Dienstag, dem 17. Juli fand der Spielenachmittag der Chorgemeinschaft Frankenmarkt im Rahmen des Kinderferienprogramms der Marktgemeinde Frankenmarkt statt.

19 Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren spielten und sangen alte und neue Kinderlieder im Turnsaal der HS Frankenmarkt. Nach einer Jause konnten die Kinder gestärkt die Singspiele mit HOL Paul Schobesberger, der auf seiner Ziehharmonika spielte, mit Begeisterung tanzen. Herzlichen Dank der Firma Starzinger für die Spende der Getränke.

Zeichnen-Malen-Formen

„Zeichnen-Malen-Formen“ - wurde mit großem Eifer unter der Leitung von Frau Ilse Dietz beim Ferienprogramm der Pfarrbücherei praktiziert.

Fahrt ins Kinderland Schindlbach

Am 25. Juli 2007 fuhren wir mit 20 Kindern ins Kinderland Schindlbach.

Als erstes gingen wir durch den Märchenwald. Einige Kinder kannten verschiedene Märchen, die sie uns erzählten. Andere haben wir Betreuer vorgelesen. Dabei mussten wir feststellen, dass es Kinder gibt, die die „normalen“ Märchen gar nicht kennen.

Zu Mittag gab es Grillwürstel, Pommes und Apfelsaft. Nach dem Essen konnten es die Kinder kaum abwarten das Gelände zu erforschen.

Wir verteilten Fahrjetons und die Kinder konnten mit Motorbooten, Elektromopeds, dem Zug, Gokarts usw. fahren.

Zum Abschluss gab es noch ein Eis. Auch der Spielplatz wurde genutzt.

Um 15.00 Uhr fuhren wir wieder nach Hause.

Ich glaube den Kindern hat es gefallen und ich bedanke mich bei meinen Helferinnen.

Für den Kleintierzuchtverein
Susanne Hager

Musikworkshops

Die beiden Musikworkshops wurden vom Ausschuss für Schule, Kindergarten, Soziales, Kultur und Seniorenangelegenheiten und dem Volksbildungswerk veranstaltet.

Frau E. Thal aus Mondsee leitete am 25. Juli und 01. August 2007 die Workshops, die voll ausgebucht waren.

Die Kinder waren sehr diszipliniert und mit viel Freude, Ausdauer und Konzentration am Musizieren.

Jedes Kind erhielt von der Firma Starzinger ein Gratisgetränk. Danke!

GR. Ernestine Wiener

Wildpark Hochkreut

Am 08. August machten sich 24 Kinder mit 6 Schiclubmitglieder auf zum Wildpark Hochkreut bei Gmunden.

Trotz leichtem Regen konnten wir viele Tiere beobachten und füttern. Am aufregendsten war wohl , als eine Herde Dam– und Rotwild mit einigen Albinotieren vor uns über den Waldweg lief. Am zutraulichsten waren die Zwergziegen, die sich durch füttern anlocken und streicheln ließen.

Leider spielte zum Schluss das Wetter nicht mehr mit und das Spielen am Steinbacher Spielplatz fiel ins Wasser.

Ein Tag bei den Einsatzkräften

Am 09. August versammelten sich über 100 Kinder bei der Feuerwehr Frankenmarkt zum „Tag bei den Einsatzkräften“. Die Freiwilligen Feuerwehren Frankenmarkt und Raspoldsedt, das Rote Kreuz Frankenmarkt und die Polizei Frankenmarkt versuchten, den Kindern den „Alltag“ der Einsatzkräfte zu vermitteln. Bei den einzelnen Stationen konnten sich die Kinder mit den Gerätschaften der Feuerwehren vertraut machen, beim Roten Kreuz wurden Verbände geübt und bei der Polizei wurde der Diensthund und die Dienstfahrzeuge vorgeführt.